

Beste Beiträge prämiert



Freute sich sichtlich über den von DGKFO-Präsidentin Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke überreichten Jahresbestpreis (Hochschule) – Prof. Dr. Rolf Elling Berg aus Sandefjord/Norwegen. (Foto: Pasold)

KN Fortsetzung von Seite 1

Aus der Hochschule: Prof. Dr. Rolf Elling Berg (Sandefjord/Norwegen), Prof. Dr. Lisen Vivienne Espeland (Oslo/Norwegen), Prof. Dr. Arild Stenvik (Blindern/Norwegen) – „Langzeituntersuchung der Okklusion nach 57 Jahren. Teil 3: Mundgesundheit und Stellenwert der Zähne von Individuen mit Kreuzbiss im Alter von 8 Jahren“. Journal of Orofacial Orthopedics/Fortschritte der Kieferorthopädie 2008;69:453–83.

Zudem wurden folgende Poster ausgezeichnet: 1. Preis: ZÄ Juliette Grobe, Dr. Jörg Schwarze, Dr. Ludger Keilig, Prof. Dr. Christoph Bourauel, Prof. Dr. Andreas Jäger (Poliklinik für Kieferorthopädie der Universität Bonn) – „Die Effektivität der Invisalign-Behandlung – Eine biomechanische Analyse“ (P 54); 2. Preis: Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas, Sami Eletr, Dr. Dr. Florian Draenert, Dr. Susanne Wriedt, Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner (Klinik und Poliklinik für MKG der Universität

Mainz) – „Präoperative Diagnostik der Kieferspaltosteoplastik mittels digitaler Volumetomografie (DVT)“ (P31); 3. Preis: Bundit Panchaphongsaphak, Dipl.-Ing. Stefan Rues, Dipl.-Ing. Pascal Gieschke, Prof. Dr. Oliver Paul, Prof. Dr. Irmtrud Jonas, Priv.-Doz. Dr. Bernd Lapatki (Universität Freiburg) – „Untersuchung der Messgenauigkeit von intelligenten Brackets mittels Finite-Elemente Analyse“ (P49). Nachdem der Arnold-Biber-Preis der Firma DENTAURUM zur DGKFO-Jubiläumstagung in Köln nicht vergeben worden war (laut Jury wurden damals keine preiswürdigen Arbeiten eingereicht), wurde zur Mainzer Tagung wieder eine Arbeit prämiert. Und zwar „Die Rolle der Parodontalligamentzellen im Rahmen des gestörten Zahndurchbruchs bei Patienten mit Cleidocranialer Dysplasie“ von den Autoren Priv.-Doz. Dr. Stefan Lossdörfer, Prof. Dr. Andreas Jäger, Bassel Abou Jamra, Dr. Birgit Rath-Deschner, Prof. Dr. Werner Götz (Poliklinik für Kieferorthopädie, Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universität Bonn), Dr. Rami Abou Jamra (Institut für Humangenetik der Universität Bonn) sowie Prof. Dr. Bert Braumann (Poliklinik für Kieferorthopädie der Universität Köln). **KN**

ANZEIGE

GRUNDWISSEN FÜR ZAHNTECHNIKER

XIV

Kuno Frass
Die
Kieferorthopädie

KUNO FRASS – KOMPETENZ IN DER KFO-ZAHNTECHNIK

- Autor des Fachbuches „Die Kieferorthopädie – Grundwissen für Zahntechniker“, Verlag Neuer Merkur München
- Eigenes KFO-Fachlabor
Herstellung aller traditionellen und innovativen kieferorthopädischen Geräte sowie Aufbiss-Schienen – auch aus dem neuentwickelten Material ECLIPSE® junior (höchste Passgenauigkeit und spezielle Eignung bei Allergiepatienten)
- Seminare im eigenen Labor
Intensiv-Kurse: direkter Bezug auf die jeweils entsprechenden Inhalte des Fachbuches – pro Kurs maximal 4–5 Teilnehmer

KUNO FRASS
Innovative Dental Technik

Freudenthalstraße 5
21244 Buchholz
Telefon: 0 41 81/29 06 56
Fax: 0 41 81/3 43 42
E-Mail: frass-kfo@t-online.de

DGÄZ wählte neuen Vorstand

Weg für beschlossenen Erneuerungsprozess somit geebnet.

Zum Ablauf der zurückliegenden Legislaturperiode wählte die Mitgliederversammlung der DGÄZ am 19.9. ihren neuen Vorstand. Das Amt des Präsidenten übernahm Prof. Dr. Dr. Robert Sader (Uni Frankfurt), zuletzt einer der Vizepräsidenten der Fachgesellschaft. Er trat damit die Nachfolge von Dr. Diether Reusch an. Neu im Vorstand sind zudem der Vizepräsident für den Bereich Zahntechnik, ZTM Ralf Barsties (Berlin), und als Schatzmeisterin und erste Frau im Vorstand Prof. Dr. Angelika Stellzig-Eisenhauer (Kieferorthopädie, Uni Würzburg). Zum Generalsekretär wurde Dr. Alessandro Devigus (Bülach/Schweiz) gewählt, Chefredakteur des European Journal of Esthetic Dentistry bzw. DGÄZ-Mitgliederjournals, und für den Bereich Wissenschaft OA Priv.-Doz. Dr. Florian Beuer (Prothetik, LMU München). Wiedergewählt für die Thematik Fortbildung sowie europäische Kontakte wurde Dr. Siegfried Marquardt (Tegernsee). Die bisherigen Vorstandsmitglieder standen für eine erneute Amtszeit nicht zur Verfügung, um dem beschlossenen Erneuerungsprozess den Weg zu ebnet.



Der neu gewählte DGÄZ-Vorstand mit seinem Präsidenten Prof. Dr. mult. Robert Sader (mi.). Schatzmeisterin Prof. Dr. Angelika Stellzig-Eisenhauer war beim Fototermin nicht dabei.

Mit der nun nahezu einstimmigen Wahl dieses, nach Satzungsänderung von zehn auf sechs Positionen reduzierten, neuen Vorstandes setzt die DGÄZ die vorbereitete strukturelle Weiterentwicklung mit voller Unterstützung ihrer Mitglieder ebenso um, wie sie ihre erfolgreichen Projekte und Veranstaltungen in Kon-

tinuität fortführt: Neben der Neueinrichtung eines wissenschaftlichen Beirats ergänzen bisherige Vorstandsmitglieder auf Referatebene die Vorstandsarbeit u. a. mit der Weiterführung des Curriculums (Dr. Markus Striegel, Nürnberg) sowie der „Internatagung am traditionellen Standort Westerburg unter Leitung des bisherigen Generalsekretärs Wolfgang Boer (Euskirchen). **KN**

ANZEIGE

7. Jahrestagung der DGKZ
12./13. März 2010, Düsseldorf
Hotel InterContinental
Keramik versus Komposit

Informationen unter Tel.: 03 41/4 84 74-3 08
und www.oemus.com

KN Adresse

Deutsche Gesellschaft für
Ästhetische Zahnheilkunde e.V.
Schloss Westerburg
56457 Westerburg
Tel.: 0 26 63/91 67 31
Fax: 0 26 63/91 67 32
www.dgaez.de

ANZEIGE

In-Line®

das deutsche Schienensystem
für ein strahlend schönes Lächeln.

In-Line® Schienen korrigieren Zahnfehlstellungen und beeinträchtigen kaum das Erscheinungsbild des Patienten.

In-Line® Schienen wirken kontinuierlich während des Tragens auf die Zähne und bewegen sie an die vorgegebene Position.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Aussendienst oder fordern Sie unser Informationsmaterial über **In-Line®** an.



Rasteder KFO-Spezial Labor
Kleibroker Str. 22 - 26180 Rastede - Germany
Telefon +49 (0)44 02 / 8 25 75
Fax +49 (0)44 02 / 8 31 64
www.in-line.eu

Mitglied im Qualitätsverbund
Schaufenster Zahntechnik Wieser-Ems

KN IMPRESSUM KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

<p>Verlag Oemus Media AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig</p> <p>Redaktionsleitung Cornelia Pasold (cp), M.A.</p> <p>Fachredaktion Wissenschaft Dr. Björn Ludwig (bl) (V.i.S.d.P.)</p> <p>Projektleitung Stefan Reichardt (verantwortlich)</p>	<p>Tel.: 03 41/4 84 74-0 Fax: 03 41/4 84 74-2 90 E-Mail: kontakt@oemus-media.de</p> <p>Tel.: 03 41/4 84 74-1 22 E-Mail: c.pasold@oemus-media.de</p> <p>Tel.: 0 65 41/81 83 81 E-Mail: bludwig@kieferorthopaedie-mosel.de</p> <p>Tel.: 03 41/4 84 74-2 22 E-Mail: reichardt@oemus-media.de</p>	<p>Produktionsleitung Gernot Meyer E-Mail: meyer@oemus-media.de</p> <p>Anzeigen Marius Mezger (Anzeigendisposition/ -verwaltung) E-Mail: m.mezger@oemus-media.de</p> <p>Herstellung Josephine Ritter (Layout, Satz) E-Mail: j.ritter@oemus-media.de</p> <p>Abonnement Andreas Grasse (Aboverwaltung) E-Mail: grasse@oemus-media.de</p>	<p>Tel.: 03 41/4 84 74-5 20 E-Mail: meyer@oemus-media.de</p> <p>Tel.: 03 41/4 84 74-1 27 Fax: 03 41/4 84 74-1 90 E-Mail: m.mezger@oemus-media.de</p> <p>Tel.: 03 41/4 84 74-1 19 E-Mail: j.ritter@oemus-media.de</p> <p>Tel.: 03 41/4 84 74-2 00 E-Mail: grasse@oemus-media.de</p>
--	---	--	--

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2009 monatlich. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 03 41/4 84 74-0.

Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorennichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.